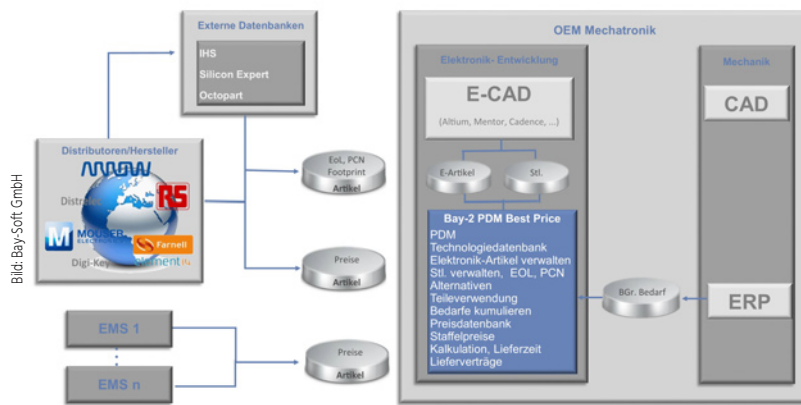


## ERP-Erweiterungen

# Per Add-on fit für die Mechatronik



**Die Elektronik wird mehr und mehr zum Key-Selling-Point für den Maschinenbau. Um die entsprechenden Abläufe sauber digital abbilden zu können, lässt sich das ERP-System etwa per Add-on erweitern.**

Der steigende Anteil an Elektronik in ihren Erzeugnissen verlangt von Maschinenbauern, die Entwicklung und Herstellung mechatronischer Systeme näher an ihr Kerngeschäft zu rücken. Doch während die Elektronikentwicklung für Soft- und Hardware noch oft inhouse betrieben wird, kommen für die Fertigung meist externe EMS-Firmen zum Zug, da der Aufbau einer Elektronikproduktion mit hohen Investitionen verbunden ist. Der Markt bietet hierzu ein professionelles Angebot mit günstigen Kostenstrukturen.

### Prozesse ins System bringen

Für die Maschinenbauern bedeutet die Verschiebung des Produktportfolios in Richtung mechatronische Systeme organisatorische und prozesstechnische Veränderungen. Es müssen neue Anforderungen bezüglich Teilesuche und Teilefindung, Stücklistenverwaltung, Bedarfsermittlung, Kalkulation der Baugruppen im System beachtet werden. Um diese Pro-

zess sauber abzuwickeln, lässt sich das im Mechanical-Bereich eingesetzte ERP-System per Add-on um spezifische Funktionen für den Elektronikbereich erweitern.

### Add-on mit Preissuchmaschine

Die Erweiterung Bay-2 PDM Best Price der Bay-Soft GmbH ist für diese Aufgabe gedacht. Das speziell für die Elektronikbranche entwickelte PDM-System bringt eine Preissuchfunktion für die Entwicklung und Kalkulation von Elektronikprodukten mit. Das Programm lässt sich an existierende ERP-Systeme im Mechanical-Bereich anbinden, um den Prozess der Entwicklung von Elektronikprodukten-baugruppen und -steuerungen abzubilden. Bay-2 PDM Best Price steuert die E-Artikel- und Stücklistenverwaltung über die Bedarfsermittlung und Kalkulation bis hin zur Vorbereitung der Bestellung der Elektronikbaugruppen mit Best-Price- und Verfügbarkeitsprüfung der elektronischen Bauteile. Dahinter stehen unter anderem eine Technologiedatenbank, eine Preisdatenbank, ein webba-

sierter Teilefinder, eine Price-Engine und ein Obsoleszenz-Management. Das Add-on ist über einen Webservice mit den Produktdatenbanken verschiedener Distributoren und mit externen Technologieportalen wie Octopart, Optional IHS und Silicon Expert verbunden, sowie mit E-CAD-Systemen über Schnittstellen verknüpfbar.

### ERP und PDM verbunden

Nach der Integration des Add-ons stehen Anwender unter anderem folgende Funktionen zur Verfügung: Datenaufbereitung sowie Verwaltung von Stücklisten und Bauteilen, eine Verfügbarkeitsprüfung, Teileverwendungsnachweise, die Preisfindung für Elektronikteile sowie Unterstützung bei ihrer Zuteilung. Nach der Integration werden Elektronikbauteile nicht mehr im ERP-System verwaltet, neue Artikelnummern usw. sind nicht mehr erforderlich, da sie im Add-on verwaltet werden. Es sind lediglich die Elektronikbaugruppen im Geschäftssystem anzulegen. Komplette Elektronikbaugruppen lassen sich nun ebenfalls über den ERP-Einkauf bei Zulieferern bestellen. Lieferantenvereinbarungen können auf Basis von Mengenbündelungen und Teileverwendungsnachweisen im Add-on vereinbart werden.

### Inbetriebnahme des Systems

Die Installation des Add-ons ist nach Herstellerangaben recht einfach. ERP-Lösung und Erweiterung bleiben eigenständig, der Mechanical-Bereich bleibt unangetastet. Der Daten werden über Interfaces oder auf Excel-Basis ausgetauscht. ■

Die Autoren sind Helmut Krautwurm, Geschäftsführer der Bay-Soft GmbH und Dr. Bodo Dahl, Vertriebspartner Bay-Soft GmbH.

[www.bay-soft.de](http://www.bay-soft.de)